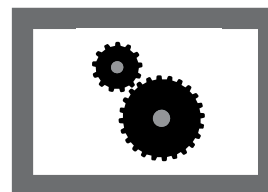


# STATISTISCHE BERICHTE

EV  
vj-2/06



## Produzierendes Gewerbe, Handwerk

### Beschäftigte, Umsatz im Handwerk

II. Quartal 2006

Bestellnummer:  
3E501



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

**Herausgabemonat:** September 2006

**Zu beziehen durch das**

Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

**Preis:** 2,00 EUR

**Inhaltliche Verantwortung:**

Dezernat: Baugewerbe, Bautätigkeit, Handwerk  
Herr Streufert  
Telefon: 0345 2318-303

**Auskünfte erhalten Sie unter:**

Telefon: 0345 2318-777  
Telefon: 0345 2318-715  
Telefon: 0345 2318-716  
  
Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.lsa-net.de](mailto:info@stala.mi.lsa-net.de)

**Vertrieb:**

Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.lsa-net.de](mailto:shop@stala.mi.lsa-net.de)

**Druck:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):**

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.lsa-net.de](mailto:bibliothek@stala.mi.lsa-net.de)

# Statistischer Bericht

Beschäftigte, Umsatz  
im Handwerk

II. Quartal 2006

Land Sachsen-Anhalt



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
1. Beschäftigte und Umsatz nach ausgewählten Wirtschaftszweigen - II. Quartal 2006 - Messzahlen und Veränderungsraten -	5
2. Beschäftigte und Umsatz nach ausgewählten Gewerbebezweigen - II. Quartal 2006 - Messzahlen und Veränderungsraten -	7

## Abkürzungen

VJD	= Vierteljahresdurchschnitt
a.n.g.	= anderweitig nicht genannt
Rep.	= Reparatur
chem.	= chemische
sonst.	= sonstige
Musikinstr.	= Musikinstrumente
Herst.	= Herstellung
Instandhaltg.	= Instandhaltung

## Vorbemerkungen

Die vierteljährliche Handwerksberichterstattung dient der laufenden Beobachtung der konjunkturellen Lage im Handwerk. Dazu werden bundesweit höchstens 50 000 selbständige Handwerksunternehmen erfasst, soweit deren Angaben nicht bereits aufgrund des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe oder des Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe erhoben werden. Rechtsgrundlage für die vierteljährliche Handwerksberichterstattung ist das Gesetz über die Statistiken im Handwerk (Handwerksstatistikgesetz - HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 13. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534, 1535). Erhoben werden die Angaben zu § 3 Absatz 2 des HwStatG. Die Erhebung erfolgt in Form einer Stichprobe. Zusammen mit den Werten aus den genannten Erhebungen werden die Daten für das gesamte Handwerk und ausgewählte Gewerbebezüge bzw. Wirtschaftszweige hochgerechnet und nachgewiesen. Dabei werden keine absoluten Zahlen, sondern lediglich Messzahlen und Veränderungsrate nachgewiesen. Als Basis für die Messzahlenberechnung dienten bis 1998 die Ergebnisse der Handwerkszählung 1995. Basis für die Jahre 1999 bis 2003 war das Jahr 1998. Mit Beginn des Jahres 2004 wird die neu überarbeitete Anlage A der Handwerksordnung (seit 1.1.2004 in Kraft) berücksichtigt. Aus diesem Grund war eine Neubasierung notwendig. Bei den Beschäftigten wird der Stichtag 30.09.2003 als Basis für die Messzahlenberechnung herangezogen, beim Umsatz ist es der Vierteljahresdurchschnitt des Jahres 2003. Zu den grundsätzlichen Einzelheiten des Verfahrens sei auf

den im Monatsheft 9/97 des Statistischen Landesamtes erschienenen Aufsatz verwiesen, der sich ausführlich mit der Problematik beschäftigt.

### Es gelten folgende Definitionen:

Zu den **Beschäftigten** zählen tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschließlich Auszubildende, aber ohne Heimarbeiter.

Als **Umsatz** gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte (ohne Umsatzsteuer), einschließlich der steuerfreien Umsätze, der Handelsumsätze sowie der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an Verkaufsgesellschaften, an denen die Firma beteiligt ist. Einzubeziehen sind auch etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackungen, der Eigenverbrauch sowie die private Nutzung von firmeneigenen Sachen mit ihrem buchhalterischen Wert.

Preisnachlässe und Wert der Retouren sind von den fakturierten Werten anzusetzen. Nicht zum Umsatz zählen außerordentliche und betriebsfremde Erträge, wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern bzw. Ertragszinsen.

Die **Wirtschaftszweige** entsprechen der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ2003).

Die **Gewerbebezüge** sind im Verzeichnis der Gewerbe gemäß Anlage A der Handwerksordnung festgelegt.

**1. Beschäftigte und Umsatz nach ausgewählten Wirtschaftszweigen - II. Quartal 2006**

Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz		
	Messzahl 30.09.2003 =100	Veränderung gegenüber		Messzahl VJD 2003 = 100	Veränderung gegenüber	
		Vorquartal	Vorjahres- quartal		Vorquartal	Vorjahres- quartal
		%			%	
<b>Handwerk insgesamt</b> darunter	89,6	5,4	1,2	101,3	27,1	1,9
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b> darunter	98,9	2,7	4,4	121,5	17,3	14,1
Ernährungsgewerbe darunter	97,5	2,5	6,2	113,5	7,6	9,3
Schlachten und Fleischverarbeitung	106,1	1,5	6,2	139,5	8,9	14,1
Herst. von Backwaren	92,0	3,3	6,3	95,0	5,5	1,9
Holzgewerbe (ohne Herst. von Möbeln)	92,4	3,9	-3,2	85,7	19,4	1,7
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung v. Steinen und Erden	92,4	23,6	2,9	109,3	224,7	-1,6
Herst. von Metallerezeugnissen darunter	87,4	3,6	-5,4	104,2	25,5	6,5
Stahl- und Leichtmetallbau	82,3	5,1	-9,6	105,1	30,2	6,5
Oberflächenveredlung, Wärme- behandlung, Mechanik a.n.g.	117,7	-0,3	10,6	119,3	11,4	8,1
Maschinenbau	127,3	1,8	22,6	183,6	17,1	27,0
Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	93,8	-	-0,1	79,1	4,3	-0,7
Herst. von Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportgeräten usw.	128,1	4,4	13,8	116,6	-9,8	1,4
<b>Baugewerbe</b> darunter	79,6	11,7	-0,7	88,8	60,4	1,4
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	78,4	19,9	-0,2	92,8	100,3	2,9
Bauinstallation darunter	84,2	2,7	-0,7	83,7	18,6	-0,7
Elektroinstallation	83,1	2,8	-1,4	83,5	17,0	-0,7
Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	87,1	1,9	-0,9	84,9	15,4	-0,5
Sonstiges Baugewerbe darunter	71,8	9,8	-3,4	82,6	48,4	-2,6
Bautischlerei und Bauschlosserei	62,3	3,9	-0,2	62,2	17,2	-7,3
Maler- und Glasergerbe	82,6	11,3	-6,7	106,3	63,3	-2,0

**Noch 1. Beschäftigte und Umsatz nach ausgewählten Wirtschaftszweigen - II Quartal 2006**

Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Umsatz		
	Messzahl 30.09.2003 = 100	Veränderung gegenüber		Messzahl VJD 2003 = 100	Veränderung gegenüber	
		Vorquartal	Vorjahres- quartal		Vorquartal	Vorjahres- quartal
		%			%	
<b>Handel; Instandhaltung u. Rep. von Kfz und Gebrauchsgütern</b>	92,6	-1,9	-3,7	101,3	11,2	-5,9
darunter						
Kfz-Handel, Instandhaltg und Rep. von Kfz, Tankstellen	92,3	-2,8	-5,2	99,3	8,5	-7,5
darunter						
Instandhaltg., Reparatur von Kfz	94,9	-3,1	-5,2	96,0	2,9	-11,3
Einzelhandel, Reparatur von Gebrauchsgütern	94,0	0,8	0,7	79,8	3,5	0,1
darunter						
sonstiger Facheinzelhandel	89,5	1,7	4,2	70,6	0,9	2,6
Reparatur von Gebrauchsgütern	93,4	-2,2	6,7	99,4	14,7	3,1
<b>Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen</b>	106,0	3,1	8,4	115,3	14,6	7,7
darunter						
Friseurgewerbe, Kosmetiksalons	102,6	3,2	7,9	103,6	9,3	4,7



## 2. Beschäftigte und Umsatz nach ausgewählten Gewerbebezweigen - II. Quartal 2006

Gewerbebezweig	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl 30.09.2003 = 100	Veränderung gegenüber		Messzahl VJD 2003 = 100	Veränderung gegenüber		
		Vorquartal	Vorjahres- quartal		Vorquartal	Vorjahres- quartal	
		%				%	
<b>Handwerk insgesamt</b>	89,6	5,4	1,2	101,3	27,1	1,9	
darunter							
<b>Bauhauptgewerbe</b>	81,1	19,8	2,3	95,2	98,8	4,3	
darunter							
Maurer, Betonbauer, Straßenbauer	75,6	18,3	0,6	90,7	100,1	4,1	
Dachdecker	85,1	37,1	0,5	108,2	126,4	8,7	
Steinmetze	101,5	23,9	3,2	115,3	274,4	-3,2	
<b>Ausbaugewerbe</b>	89,3	3,3	-1,6	103,6	17,7	0,9	
darunter							
Stuckateure	47,9	10,5	0,7	37,6	93,5	22,6	
Maler, Lackierer	84,7	10,6	-6,8	107,3	59,8	-3,7	
Klempner, Installateur, Heizungsbauer	83,7	-0,4	-5,1	85,5	13,0	-2,6	
Elektrotechniker	101,2	3,3	0,3	132,3	11,9	3,6	
Tischler	88,9	4,6	2,1	82,9	16,9	0,0	
<b>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</b>	88,9	3,7	5,1	104,2	31,3	15,4	
darunter							
Metallbauer	100,6	5,5	10,9	124,8	30,3	25,8	
Feinwerkmechaniker	105,6	0,2	-2,0	128,2	18,6	9,8	
Informationstechniker	90,7	-2,3	-4,0	84,1	-5,0	-6,9	
Landmaschinenmechaniker	39,6	5,1	-7,8	58,2	67,4	-2,8	
<b>Kraftfahrzeuggewerbe</b>	93,9	-3,0	-4,5	102,2	10,2	-5,4	
darunter							
Kraftfahrzeugtechniker	90,9	-2,8	-5,2	95,8	9,7	-9,3	
<b>Nahrungsmittelgewerbe</b>	95,8	1,6	4,6	115,9	7,0	7,9	
darunter							
Bäcker	85,7	0,0	4,1	88,5	2,5	1,1	
Fleischer	105,4	1,4	3,9	135,5	8,6	11,9	
<b>Gesundheitsgewerbe</b>	96,0	1,8	3,3	80,9	6,7	2,3	
darunter							
Augenoptiker	92,2	2,5	4,2	68,4	4,9	3,0	
Zahntechniker	92,3	0,4	3,8	84,7	10,4	8,2	
<b>Friseurgewerbe</b>	102,7	3,3	8,1	102,9	9,7	4,6	

## Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

### Im Monat August 2006 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 8/06	5,50
3 A 1 04	A I - j/05	Bevölkerung nach Alter und Geschlecht - Stand: 31.12.2005 - Land, Kreisfreie Stadt, Landkreis	6,50
3 A 1 16	A I / S	Bevölkerungsstand der Gemeinden - Volkszählung 1964, 1971, 1981 und ausgewählte Jahre bis 2005 zum Gebietsstand 01.07.2006 in der voraussichtlichen Kreisgebietsreform ab 01.07.2007 -	9,00
3 A 5 01	A V - j/05	Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung - Stichtag: 31.12.2005 -	6,00
3 A 5 02	A V - 4j/04	Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung - Stichtag: 31.12.2004 -	10,50
3 B 6 01	B VI - j/05	Gerichtliche Ehelösungen - 1991 bis 2005 -	2,50
3 B 7 16	B VII - 5j-3/04	Kommunalwahlen in Sachsen-Anhalt am 13. Juni 2004 - Gemeinderatswahlen - Endgültige Ergebnisse	21,00
3 C 1 01	C I - j/06	Bodennutzung in landwirtschaftlichen Betrieben Stand: Mai 2006 - Vorläufige Ergebnisse -	1,50
3 C 3 01	C III - j/06	Viehbestände in landwirtschaftlichen Betrieben - Rinder, Schweine, Schafe - - Stand: 3.Mai 2006 - Vorläufige Ergebnisse	1,50
3 C 3 05	C III - m-6/06	Schlachtungen und Geflügel - Juni 2006 -	1,50
3 C 3 05	C III - m-7/06	Schlachtungen und Geflügel - Juli 2006 -	1,50
3 C 3 07	C III - m-5/06	Milcherzeugung und -verwendung - Mai 2006 -	1,50
3 C 4 11	C IV - 4j/05	Agrarstrukturerhebung - 2005 -	12,50
3 E 1 02	E I - m-5/06	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Mai 2006 - Vorläufige Ergebnisse	5,50
3 E 1 08	E I - m-5/06	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe - Mai 2006	5,50
3 E 1 09	E I - vj-1/06	Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - I. Quartal 2006 -	3,00
3 G 3 01	G III - m-5/06	Aus- und Einfuhr - Mai 2006 - Vorläufige Ergebnisse -	5,00
3 G 4 01	G IV - m-4/06	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität - April 2006, Januar bis April 2006, Winterhalbjahr 2005/06 - Vorläufige Ergebnisse -	7,00
3 G 4 01	G IV - m-5/06	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Mai 2006; Januar bis Mai 2006 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01	H I - m-6/06	Straßenverkehrsunfälle - Juni 2006 - Vorläufige Ergebnisse	4,50
3 H 1 05	H I - vj-1/06	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - I. Quartal 2006 -	1,50
3 H 2 01	H II - m-5/06	Binnenschifffahrt - Mai 2006 -	2,50